



WFB-NEWSLETTER

Nr. 9/2010 vom 29. Oktober 2010

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die aktuelle Ausgabe unseres Newsletters informiert Sie wieder über interessante Neuigkeiten aus der Wirtschaft unserer Region...

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr WFB-Team

Top-Themen

- **Demografie-Konferenz-Bodensee**
Am 9. November 2010 ab 9 Uhr lädt Sie die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis zusammen mit einigen Partnern, z. B. dem Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, der IHK und der Handwerkskammer sowie dem Caritasverband zur Demografie-Konferenz-Bodensee nach Hagnau ein. Neben Vorträgen von Persönlichkeiten der Unternehmen AUDI und EADS, werden speziell die Herausforderungen von kleinen und mittleren Betrieben in Diskussionsrunden erörtert und anschließend dazu in Workshops gemeinsame Lösungsansätze erarbeitet. Veranstaltungsort ist das Rathaus der Gemeinde Hagnau.
Weitere Informationen und Anmeldung
- **Neue Fachmesse IT & BÜRO vom 04. bis zum 06.11.2010 in Friedrichshafen**
Die IT & BÜRO ist eine neue Messe für IT-Lösungen, Kommunikation und Organisation. Zahlreiche Aussteller präsentieren auf der IT & BÜRO neue Ideen für die moderne Büro-Organisation. Das Angebotsspektrum ist dabei auf die Bedürfnisse von inhabergeführten Kleinunternehmen, Freiberuflern sowie klein- und mittelständischen Unternehmen zugeschnitten und reicht von Hard- und Software, IT-Lösungen, Telekommunikation, Web-Design, Büro-Möbeln und Ausstattung bis zum kompletten Kundenmanagement-Programm. Das Rahmenprogramm der IT & BÜRO mit kostenlosen praxisnahen Vorträgen und der Sonderschau „Büro heute“, bildet darüber hinaus die optimale Wissens- und Informationsebene. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.itundbuero.de. Freikarten können Sie bei Frau Holzhauser von der WFB unter holzhauser@wf-bodenseekreis.de bestellen.

Förderprogramme

- **Fördern Sie Innovationen mit einem zinsgünstigen Darlehen durch das ERP-Innovationsprogramm**
Eingeführt wurde dieses bundesweite Darlehensförderprogramm, um mittelständischen Unternehmen die Finanzierung von Produkt- und Verfahrensentwicklung sowie deren Markteinführung zu erleichtern. Hierbei wird der Prozess von der Entwicklung bis zum Markteintritt in zwei Programme aufgeteilt. Unter Programmteil 1 versteht man die Förderung in der FuE-Phase, worunter alle Aufwendungen in Forschung und Entwicklung für Produkt-, Prozess- und Dienstleistungsinnovation fallen. Programmteil 2 beinhaltet

hingegen die Förderung der Markteinführung innovativer Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen wie beispielsweise Maßnahmen, die bei der Erschließung neuer Märkte notwendig sind. Weitere Informationen sowie die zu erfüllenden Bedingungen für die Inanspruchnahme dieser Förderdarlehen finden Sie auf der [Förderdatenbank des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie](#) oder bei der auf Förderprogramme spezialisierten [Spitzmüller AG](#), die erfolgsabhängige Innovations- und Finanzierungsberatungen durchführt.

- **Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ zeichnet gemeinsam mit der Deutschen Bank unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten „356 Orte im Land der Ideen“ aus.** Teilnehmen können Unternehmen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen, Kunst- und Kulturförderer, gemeinnützige Organisationen und Vereine, die mit einem innovativen Projekt einen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Hierbei sind folgende Kategorien wählbar: Wirtschaft, Kultur, Bildung, Umwelt, Wissenschaft und Gesellschaft. Nachdem eine unabhängige Jury im Januar die 365 „Ausgewählten Orte“ bekannt gibt, darf sich jeder Gewinner mit seiner Idee in der Öffentlichkeit präsentieren. Die Bewerbungen können noch bis zum 5. Dezember 2010 unter www.land-der-ideen.de eingereicht werden. Weitere Informationen über Art und Umfang erhalten Sie [hier](#).
- **„Energieberatung in Industrie und Gewerbe“ der Deutschen Energie-Agentur**
Das Thema Energieeffizienz wird für Unternehmen immer wichtiger, um Kosten zu senken und so die eigene Wettbewerbsfähigkeit zu steigern. Bei der Erschließung von Einsparpotentialen in Betrieben kann ein Energieberater durch seine Erfahrung und sein Fachwissen wertvolle Hilfe leisten. Gemeinsam mit der KfW Bankengruppe hat die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) im Rahmen der bundesweiten Kampagne "Initiative EnergieEffizienz" eine Broschüre erstellt, die Unternehmen bei der Auswahl des passenden Energieberaters unterstützt. Die Broschüre zeigt, was Unternehmen von einer guten Beratung erwarten können, wie sie in der Regel abläuft, wie man einen guten Energieberater findet und worauf bei der Auswahl eines Beraters zu achten ist. Daneben werden finanzielle Fördermöglichkeiten für Unternehmen dargestellt, die eine Energieberatung durchführen lassen möchten. Weitere Informationen erhalten Sie unter info@dena.de oder [hier](#).
- **Ideenwettbewerb Biotechnologie und Medizintechnik**
Erfreulicherweise nimmt Baden-Württemberg sowohl in der biotechnologischen bzw. medizinischen Forschung als auch in der industriellen Entwicklung einen vorderen Platz ein. Um dies weiterhin zu gewährleisten, hält das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg eine Förderung zur Erhaltung dieser Stellung für unbedingt notwendig. Aus diesem Grund werden Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit Sitz in Baden-Württemberg aufgefordert, Ideen zu neuen Ansätzen in den Bereichen Biologie, Bioverfahrenstechnik, molekulare Bionik und Medizintechnik vorzuschlagen. Das Auswahlverfahren ist zweistufig angelegt. In einem ersten Schritt können Projektskizzen bis zum 19. November 2010 beim Projektträger eingereicht werden. Förderbeginn ist der 1. März 2011. Um weitere Informationen zu der Ausschreibung zu erhalten, klicken Sie bitte [hier](#).

Neuigkeiten aus der Region

- **Unternehmen der Schulz Group gewinnt eCarTec Award 2010 im Bereich Speichertechnologie**
Akasol Engineering, ein Unternehmen der in Tettngang ansässigen Schulz Group, ist mit dem eCarTec Award 2010 ausgezeichnet worden. Die Spezialisten für Elektrofahrzeug-Batterien erhielten die bedeutende Auszeichnung in der Kategorie Speichertechnologie/Systemintegration für ihr Akasol Intelligent Battery System (AIBAS), ein Lithium-Ionen-Batteriesystem auf Basis eigener hochintegrierter Module. Das Unternehmen konnte sich damit unter anderem gegen die ebenfalls für den Award nominierten Continental und Infineon Technologies durchsetzen. Auch erste Kunden sind von dieser Konzeption überzeugt: Vor wenigen Wochen bestellte ein großer Automobilhersteller die Akasol-Engineering-Systeme für seine Elektroauto-Testflotte. Die momentane Kleinserienproduktion der Batteriemodule soll Anfang 2011 in die industrielle Serienfertigung übergehen. [Zur Pressemeldung](#).

- **Informationsveranstaltung „Durchstarten! So bringe ich meine Idee an den Kunden“**
Am 17. November 2010 findet von 16 bis 18 Uhr im Rahmen des IHK-Jahresthemas "Stark für den Aufschwung – Finanzierung, Innovation, Märkte" eine Informationsveranstaltung mit dem Titel "Durchstarten! So bringe ich meine Idee an den Kunden" statt. Hierbei zeigt Dipl.-Ökonom Jürgen Kuhn Möglichkeiten zur Verbesserung von Verkaufsstrategien auf. Für Mitgliedsunternehmen der IHK ist die Veranstaltung kostenfrei. Anmeldungen können bis zum 15. November 2010 unter kuhn@weingarten.ihk.de oder Tel. 0751 409-55178 erfolgen. Die Veranstaltung findet in der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben, Saal Württemberg, Lindenstraße 2 in Weingarten statt. Um zum Flyer der Veranstaltung zu gelangen, klicken Sie bitte [hier](#).

WFB-Service

- **Forum Fit für die Selbständigkeit: Vortrag "Professionell kommunizieren: Firma, Medien, Öffentlichkeit"**
Ausgehend von der Frage: „Wie komme ich in die Zeitung?“ stellt Stefan Bergmann, Leiter der Öffentlichkeitsarbeit im Haus der Geschichte Baden-Württemberg, am 18. November 2010 um 19 Uhr dar, wie sich Unternehmen heute öffentlich präsentieren können. Sein Vortrag im Rahmen des Forums Fit für die Selbständigkeit lautet: „Professionell kommunizieren: Firma, Medien, Öffentlichkeit“. Wie üblich haben Sie nach dem Vortrag die Gelegenheit, dem Referenten individuelle Fragen zum Thema zu stellen und das Beratungsangebot der WFB zu nutzen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07551 9471937 oder info@wf-bodenseekreis.de. Die Veranstaltung findet im Mindness Hotel Bischofschloss, Schlossweg 2 – 6 in Markdorf statt.
- **Mit der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis zur "intertech" 2011**
Die 21. Technologiemesse „intertech“ öffnet vom 18. bis zum 20. Mai 2011 ihre Tore auf dem Messegelände in Dornbirn. Unternehmen aus dem Landkreis haben die Chance, sich über die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis dem Gemeinschaftsstand der Bodenseeregion zu günstigen Konditionen anzuschließen und sich zu präsentieren. Es werden über 400 Aussteller und weit mehr als 15.000 Besucher erwartet. Interessierte Unternehmen erhalten bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH, Ansprechpartnerin Vanessa Holzhauser unter Tel. 07541 38588-40 oder holzhauser@wf-bodenseekreis.de alle weiteren Informationen zur Teilnahme an der intertech 2011.
- **Analyse der Informations- und Kreativwirtschaft im Bodenseekreis**
Die Förderung der Wirtschaftsentwicklung im Bodenseekreis ist u.a. die Aufgabe der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH. Ein Wirtschaftsbereich, dem allgemein ein hohes Wachstumspotenzial zugerechnet wird ist der Bereich der Kreativwirtschaft. Gemeinsam mit der Universität St. Gallen führt die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis derzeit eine Studie durch, um die Entwicklungspotenziale der Kreativwirtschaft hier im Landkreis zu analysieren und um konkrete Handlungsmaßnahmen zur Förderung dieses Bereiches zu formulieren. Im Rahmen dieser Studie führen wir derzeit eine Befragung aller Unternehmen und Freiberufler durch, die im Bereich der Informations- und Kreativwirtschaft angesiedelt sind. Neben den Unternehmen möchten wir auch die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen befragen, die in diesem Bereich tätig sind. Ziel der Befragung ist es, die aktuelle Situation der Branche in der Region zu erfassen. Für Fragen steht Ihnen Katja Schwanke, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität St. Gallen, (katja.schwanke@unisg.ch) gerne zur Verfügung. Den Fragebogen, welchen Sie bis zum 20. November 2010 ausfüllen können, finden Sie [hier](#).
- **Basisseminar Zukunftsmanagement mit Berthold Müssig**
In Zusammenarbeit mit der FutureManagementGroup AG bietet die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis am 19. November 2010 ein einmaliges Tagesseminar an, welches in die Methodik und Vorgehensweise für ein professionelles Zukunftsmanagement einführt. Dabei erhalten die Teilnehmer praxiserprobte Tools und Analyseinstrumente zur Einschätzung und Planung von Innovationschancen. Die Übertragung und Umsetzung der erlernten Methoden

auf das eigene Unternehmen sind Zielsetzung des Seminars. Die Veranstaltung findet bei der Wirtschaftsförderung Bodenseekreis, Leutholdstraße 30 in Friedrichshafen statt. Weitere Informationen zum Inhalt und der Anmeldung finden Sie [hier](#).

Unternehmen empfehlen sich

- **Gesundheit im Unternehmen – Betriebliches Gesundheitsmanagement**
Die heutige Arbeitswelt stellt Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontinuierlich vor neue Herausforderungen. Für deren erfolgreiche Bewältigung gewinnt der Faktor Gesundheit immer stärker an Bedeutung: sie ist Voraussetzung für Veränderungsbereitschaft, Innovationskraft und Leistungsfähigkeit. Unternehmen, die gezielt in die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter investieren, profitieren nachweislich. Der bewährte Weg hierfür ist das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM), welches das Thema Gesundheit nachhaltig in die Strukturen des Unternehmens einbettet und für das Management transparent und gestaltbar macht. Mit einem weiteren Experten am Standort Friedrichshafen werden Unternehmen bei der erfolgreichen Entwicklung und Umsetzung eines BGM unterstützt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Weitere Termine

- **ITS Techno-Apéro „Wartung und Instandhaltung“**
Montag, 1. November 2010 in CH-Neuhausen
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Netzwerk-Bodensee: Wirtschafts-Talk zum Thema „Technik und Innovation“**
Mittwoch, 3. November 2010 in A-Wolfurt
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Dritter Logistik-Kongress Baden-Württemberg**
Mittwoch, 10. November 2010 in Stuttgart
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Uni meets Pharma 2010: Dr. Anders Ullman, globaler Forschungsleiter des Pharmakonzerns Nycomed gibt Einblicke**
Mittwoch, 10. November 2010 in Konstanz
Infos: [Hier klicken](#) Weitere
- **Öffentliches hipnet Meeting 2010**
Montag, 15. November 2010 in Radolfzell
Weitere Infos: [Hier klicken](#)
- **Informationsveranstaltung über Schülerfirmen, Schwerpunkt Nachhaltiges Wirtschaften**
Freitag, 19. November 2010 in Tettnang
Weitere Infos: [Hier klicken](#)

Expedition Zukunft

Impressum

Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH
Leutholdstraße 30 · 88045 Friedrichshafen · Tel. +49 (0)7541-38588-0 · Fax +49 (0)7541-38588-33
Heiligenbreite 34 · 88662 Überlingen · Tel. +49 (0)7551-9471937 · Fax +49 (0)7551-9471939
info@wf-bodenseekreis.de · www.wf-bodenseekreis.de
HRB 720454 Ulm | Steuernummer 61021/11756 | Ust.-IdNr. DE 251 234 158 | Geschäftsführer: Benedikt Otte

V.i.S.d.P.: Benedikt Otte – Redaktion: Sandra Fahl, Bernhard Grieb

Alle Beiträge sind mit Sorgfalt recherchiert. Dennoch können wir keine Haftung für die Richtigkeit der Inhalte übernehmen. Weiterhin ist die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH nicht für die Inhalte fremder Seiten verantwortlich, die über einen Link erreicht werden. Empfehlen Sie unseren Newsletter, klicken Sie dazu hier: [Anmelden](#). Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, klicken Sie einfach hier: [Abmelden](#)